



Das Wichtigste auf einen Blick

Ziel	Langzeitbeobachtung der Sicherheit und Wirksamkeit einer Therapie mit Biologika, Biosimilars und JAK-Inhibitoren bei Patienten mit rheumatoider Arthritis (RA) im Vergleich zur Therapie mit konventionellen, synthetischen DMARDs
Studiendesign	Prospektive Beobachtungsstudie
Teilnehmende Ärzte	Rheumatologen in Praxis oder Spezialambulanzen deutschlandweit. Die Teilnahme neuer Einrichtungen ist jederzeit möglich! Bitte Anmeldung über das Kontaktformular. http://www.biologika-register.de
Einschlusskriterien	Patienten mit gesicherter RA-Diagnose durch den Rheumatologen unter Angabe der ACR-Kriterien von 1987, Erkrankungsalter ≥ 16 Jahre, Therapie: <ul style="list-style-type: none">• Beginn einer neuen Therapie mit einem Biologikum, Biosimilar oder JAK-Inhibitor oder• Wiederbeginn einer Therapie mit einem Biologikum, Biosimilar oder JAK-Inhibitor nach mindestens dreimonatiger Therapiepause oder• Beginn einer Therapie mit einem konventionellen DMARD nach Versagen mindestens einer konventionellen DMARD-Therapie Seit dem 01.01.2017 können Patienten, die neu Remicade® erhalten, nicht mehr in RABBIT eingeschlossen werden.
Datenerhebungen	Fragebögen jeweils für Arzt und Patient zum Einschlusszeitpunkt (bei Beginn der neuen Therapie), nach 3 und 6 Monaten sowie im weiteren Verlauf in 6-monatigen Abständen
Beobachtungszeit	Mindestens 5 Jahre
Zeitaufwand für den Arzt	Für den Basisbogen ca. 15-30 Minuten pro Patient, für einen Folgebogen etwa 10 bis 15 Minuten pro Patient
Studienleitung	Arbeitsgruppe Pharmakoepidemiologie des Deutschen Rheuma-Forschungszentrums in Berlin